
AUSSCHREIBUNG

33. Nationale Deutsche Schüler-Meisterschaften

Bous

15. / 16. März 2008

SCHIRMHERR:	Gerd MEYER, Präsident des Landessportverbandes Saarland
VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
AUSRICHTER:	Saarländischer Tischtennisbund e.V.
DURCHFÜHRER:	TTSV/DJK Bous
AUSTRAGUNGSORT:	SÜDWESTHALLE Auf der Mühlenscheib 66359 BOUS
GESAMTLEITUNG:	Kornel ADAMS, Vizepräsident Sport des STTB
ORGANISATION:	Rüdiger DAUB, 1. Vorsitzender TTSV/DJK Bous
TURNIERLEITUNG:	Rainer KIRSCH Mitglieder TTSV/DJK Bous
SCHIEDSGERICHT:	Jürgen AHLERT, Vizepräsident Jugend Wolfgang MARK, Beisitzer im Jugendausschuss Günter KÖCHER, Jugendsekretär
OBERSCHIEDSRICHTER:	Gerald JUNG, Bundesschiedsrichter
SR-EINSATZ:	Sieglinde BAST, Bundesschiedsrichterin
SCHIEDSRICHTER:	Geprüfte Schiedsrichter werden vom Saarländischen Tischtennisbund gestellt.
PRESSE / INTERNET / RUNDFUNK:	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
ERGEBNISDIENST:	TTSV/DJK Bous e. V.
INTERNET:	www.tischtennis-bous.de

WETTBEWERBE:	Schülerinnen- und Schüler-Einzel Schülerinnen- und Schüler-Doppel Gemischtes Doppel
TEILNEHMER:	48 Schülerinnen 48 Schüler
TISCHE, NETZE, SR-TISCHE, ZÄHLGERÄTE, UMRANDUNGEN:	DONIC
BÄLLE, BALL-/ HANDTUCHBEHÄLTER, RÜCKENNUMMERN:	ANDRO
TEILNAHMEBERECHTIGUNG:	<p>Startberechtigt sind, vorbehaltlich der Meldung nach Ziffer 3 der Durchführungsbestimmungen für Nationale Deutsche Meisterschaften - durch den entsprechenden Mitgliedsverband - die Plätze 1 bis 16 der Punktrangliste der Schüler.</p> <p>Bei Ausfall von namentlich qualifizierten Spielern fallen diese Plätze an den Jugendausschuss zurück und werden von diesem neu vergeben. Die verbleibenden Startplätze werden wie folgt vergeben:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) für die besten 12 der Punktrangliste der Schüler, die nicht nach 3.3.1 qualifiziert sind, je 1 Platz an die Regionalverbände b) pro Regionalverband 1 noch nicht nach 3.3.1 und a) qualifizierter B-Schüler c) pro Regionalverband nach Summe von 3.3.1 und a) je angefangene 2 Plätze 1 weiterer Platz d) über die Vergabe der restlichen Plätze (maximal 2), die nach c) noch nicht vergeben sind, entscheidet der Jugendausschuss.
AUSTRAGUNGSMODUS:	<p>Die Nationalen Deutschen Schüler-Meisterschaften werden zunächst im Einzel in einer Vorrunde in 12 Gruppen mit je vier Spielern im System "Jeder gegen Jeden" ausgespielt.</p> <p>Über die Platzierung entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen.</p> <p>Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist diese auch gleich, entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz-, ggf. Balldifferenz).</p> <p>Die Ersten und Zweiten jeder Gruppe qualifizieren sich für die anschließende K.o.-Runde, in der acht Spieler so gesetzt werden, dass sie bereits die Runde der letzten 16 erreicht haben.</p> <p>Die verbleibenden Gruppensieger werden so ausgelost, dass sie in der ersten K.o.-Runde nicht aufeinandertreffen.</p> <p>Für die Auslosung gilt der Grundsatz, dass der Sieger und der Zweitplatzierte jeder Gruppe in verschiedene Hälften gelost werden.</p> <p>Fällt ein gesetzter Spieler einer Gruppe aus, so ist diese als letzte Gruppe einzureihen. Die anderen Gruppen rücken nach vorne. Trifft dies auf mehrere Gruppen zu, so sind diese gemäß ihrer Gruppennummern nach hinten einzureihen.</p> <p>Die Doppel werden im K.o.-System ausgetragen.</p> <p>In allen Konkurrenzen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen.</p>

-
- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB (siehe Hand- und Jahrbuch 2007/2008).
- SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt nach Zeitplan. Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der im Programm festgesetzten Zeit an dem bezeichneten Tisch spielbereit einzufinden.
Ist ein Teilnehmer zur angesetzten Zeit nicht spielbereit am Tisch, wird er aus dem weiteren Wettbewerb der betreffenden Konkurrenz gestrichen.
Der spielbereite Gegner kommt kampflos eine Runde weiter.
Für die Endspiele erfolgt besonderer Aufruf durch Lautsprecher.
- AUSZEICHNUNGEN:** Die drei Erstplatzierten eines jeden Wettbewerbs erhalten Medaillen des DTTB; ferner erhalten Sieger und Platzierte Ehrenpreise des Durchführers.
Die Sieger im Schülerinnen- und Schüler-Einzel erhalten den Dieter STEFFEN-Wanderpokal.
- NENNUNGEN:** Durch die Mitgliedsverbände, über den zuständigen Regionalverband, schriftlich - mit Angabe des **Geburtsdatums** und der **Vereinszugehörigkeit** - aufgliedert in Einzel und Doppel, entsprechend der **Spielstärke**, bis **spätestens 20. Februar 2008** an:
1. DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 FRANKFURT AM MAIN
Tel: 0 69 – 69 50 19 - 0
Fax: 0 69 – 69 71 28 43
E-Mail: metternich.dttb@tischtennis.de
 2. SAARLÄNDISCHER TISCHTENNISBUND
Kornel ADAMS
Zur Pottaschhütte 1
66646 MARPINGEN-UREXWEILER
Tel.: 0 68 27 – 89 84
E-Mail: kc.adams@t-online.de
 3. Rainer KIRSCH
Mozartstr. 14
66646 MARPINGEN
Tel.: 0 68 53 – 30 608
Fax: 0 68 53 – 50 20 171
E-Mail: rain.kirsch@t-online.de
 4. Hans DAUB
Friedrich-Ebert-Straße 13 a
66359 BOUS
Tel.: 0 68 34 – 37 85
E-Mail: hans.daub@kabelmail.de

- AUSLOSUNG:** **Mittwoch, 27. Februar 2008, 09.00 Uhr**
im Generalsekretariat des DTTB,
Haus des Deutschen Sports II
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 FRANKFURT AM MAIN
Tel.: 0 69 – 69 50 19 - 0
Fax: 0 69 – 69 50 19 - 13
- STARTGELD:** 26,- EURO pro Teilnehmer, zu entrichten an den DTTB.
Entsprechende Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden
zugestellt.
- UNTERKUNFT:** Ist von den Mitgliedsverbänden unter Angabe, ob die Anreise per
PKW oder mit der Deutschen Bahn erfolgt, bis spätestens
22. Februar 2008 schriftlich zu bestellen bei:
- Hans DAUB
Friedrich-Ebert-Straße 13 a
66359 BOUS
Tel.: 0 68 34 – 37 85
E-Mail: hans.daub@kabelmail.de
- UNTERKUNFT /
VERPFLEGUNG:** Für die Bereitstellung der Unterkunft und Verpflegung sorgt der
Durchführer nach Meldung der Mitgliedsverbände.
- ZEITPLAN:**
- Freitag, 14. März 2008**
- | | | |
|----|-----------|----------------------|
| | | Anreise |
| ab | 16.00 Uhr | Trainingsmöglichkeit |
- Samstag, 15. März 2008**
- | | | |
|-----------|-------------|--|
| ab | 07.30 Uhr | Trainingsmöglichkeit |
| | 09.00 Uhr | Aufstellung und Einmarsch der
Teilnehmer
Eröffnung der Meisterschaften |
| 09.30 Uhr | - 19.45 Uhr | Spiele nach Zeitplan |
| 12.10 Uhr | - 13.00 Uhr | Mittagspause für Schülerinnen |
| 13.00 Uhr | - 13.50 Uhr | Mittagspause für Schüler |
| | 18.15 Uhr | Endspiel Gemischtes Doppel |
- Sonntag, 16. März 2008**
- | | | |
|-----------|---------------------|---|
| ab | 07.30 Uhr | Trainingsmöglichkeit |
| 09.00 Uhr | - 13.15 Uhr | Spiele nach Zeitplan |
| ab | 13.30 Uhr | Finale (auf jeweils zwei Tischen) |
| | bzw. nach
Aufruf | Schüler- und Schülerinnen-Einzel
Schüler- und Schülerinnen-Doppel
Anschließend Siegerehrung |
| ca. | 15.30 Uhr | Abreise der Teilnehmer |

ANREISEMÖGLICHKEITEN:

PKW

Über die A 1, A 6, A 8 nach Saarbrücken oder Saarlouis, dort auf A 620 nach Bous (15 Minuten), Abfahrt 620 Wadgassen/Bous. Weiter bis Kreisel/Wadgassen, im Kreisel links abbiegen nach Bous (1KM) bis Ampel. Dort auf der B 51 nochmals links abbiegen und sechste Straße (Ampel) rechts abbiegen. Zweite Abfahrt rechts zur Südwesthalle. Beschilderung folgen.

DEUTSCHE BAHN

Bahnhof Bous / Saar

Strecke Mannheim - Saarbrücken - Bous - Trier oder
Strecke Koblenz - Trier - Saarlouis - Bous - Saarbrücken

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert.

MELDESTELLE:

SÜDWESTHALLE
Auf der Mühlenscheib
66359 BOUS
Tel.: 0 68 34 – 14 07

ERSTE HILFE:

DRK Bous

ÄRZTLICHE BETREUUNG:

Dr. Werner THIEL

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU
Kinzigtal-Klinik
Parkstr. 7
63628 BAD SODEN-SALMÜNSTER
Tel.: 0 60 56 – 73 75 33 (d)
Fax: 0 60 56 – 73 76 83 (d)

KLEBEREGELUNG:

Das Frischkleben innerhalb umschlossener Räume ist bei allen Veranstaltungen verboten.

Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Jugendveranstaltungen seit 01.09.2007 durchgeführt.

Sofern nach einem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Spieler Kleber mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet hat, wird dieses Spiel im Einzel- und Mannschaftssport als verloren gewertet.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Spieler Kleber mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet hat und sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Bis einschließlich 31.08.2008 gilt zusätzlich: Sofern festgestellt wird, dass ein Spieler innerhalb umschlossener Räume geklebt hat, wird das jeweilige nächste Spiel dieses Spielers als verloren gewertet.

Auf die Neufassung der Bestimmung A 2 der Wettspielordnung des DTTB wird hingewiesen (genauer Wortlaut veröffentlicht im Magazin Tischtennis September 2007 sowie auf der Internetseite des DTTB www.tischtennis.de am 31. August 2007).

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Bous und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

gez. Carina Metternich
Referat Jugend-Leistungssport